



# Anne – Frank – Schule

Förderschule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

• August – Vilmar – Str. 1 • 34576 Homberg / Efze •



Homberg, 21. April 2020

## Umgang mit dem Corona-Virus an Schulen Weiterer Werdegang bezüglich der Beschulung Ihrer Kinder Nochmalige Erweiterung der Notbetreuung durch die Landesregierung

Liebe Eltern, Erziehungsberechtigte und Betreuer,

wie Sie sicherlich bereits durch die Medien erfahren haben, bleibt unsere Schule vorerst weiterhin geschlossen. Leider kann ich Ihnen zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Auskunft darüber erteilen, wann der Schulbetrieb wiederaufgenommen wird. An unserer Schulform bestehen ganz besondere Herausforderungen bezüglich der Hygiene. Auch werden viele unserer Schüler/innen nicht in der Lage sein, den geforderten Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten. Auch die Schülerbeförderung in den Kleinbussen beinhaltet ganz besondere Herausforderungen. Zudem gehören einige unserer Schüler/innen zum Personenkreis der besonders gefährdeten Personen. Wie all diese Fragen gelöst werden sollen, ist vorerst unklar. Wir müssen also die weitere Entwicklung und politischen Vorgaben abwarten.

Die gegenwärtige Situation bedeutet auch, dass all unsere geplanten Aktivitäten bis zu den Sommerferien abgesagt werden müssen. Folgende Veranstaltungen fallen somit aus:

- alle geplanten Praktika in den Baunataler Werkstätten und in den Werkstätten Hephata
- die Schulelternbeiratssitzung am 29.04.2020
- der Pädagogische Tag am 04.05.2020
- die geplanten Projektstage
- der Eltern-Lehrer-Stammtisch am 17.06.2020
- unser Sommerfest am 20.06.2020
- vorerst alle Gesamtkonferenzen

Die Eltern, bei denen eine Berufsberatung notwendig ist, müssen mit Herrn George vom Arbeitsamt Homberg eigenständig einen neuen Termin vereinbaren.

Ich hoffe sehr, dass Sie diese besonders belastende Situation gut bewältigen und vor allem gesund sind und bleiben.

**Zudem möchte ich Sie über weitere Änderungen bezüglich der schulischen Notbetreuung informieren.**

Seit dem 17. März 2020 bieten die Schulen in Hessen für Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 6 eine sogenannte Notbetreuung an.

Die Notbetreuung für Schülerinnen und Schüler mit Behinderungen oder mit Anspruch auf sonderpädagogische Förderung orientiert sich dabei am Entwicklungsalter, nicht allein

**Telefon:**  
05681 – 2334

**Fax:**  
05681 – 931777

**E-Mail:** [poststelle@pb.homberg.schulverwaltung.hessen.de](mailto:poststelle@pb.homberg.schulverwaltung.hessen.de)

**Sprechzeiten:**  
8.00 - 8.15 Uhr  
9.35 - 9.55 Uhr  
11.15 - 11.30 Uhr

**Unterrichtszeiten:**  
Montag: 8.15 - 12.50 Uhr  
Dienstag, Mittwoch  
& Donnerstag: 8.15 - 14.40 Uhr  
Freitag: 8.15 - 12.50 Uhr



# Anne – Frank – Schule

Förderschule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung



• August – Vilmar – Str. 1 • 34576 Homberg / Efze •

an den Klassenstufen 1 bis 6, und umfasst daher für diese Schülerinnen und Schüler alle Altersstufen.

Einen Anspruch auf die Notbetreuung von Montag bis Freitag haben Schülerinnen und Schüler, bei denen ein Elternteil in sogenannten kritischen Infrastrukturen beschäftigt und dieser am Arbeitsplatz unabkömmlich ist.

Die Landesregierung hat durch die Verordnung vom 16.04.2020 (Sechste Verordnung zur Anpassung der Verordnungen zur Bekämpfung des Corona-Virus, GVBl. S. 262) die Liste der sog. systemkritischen Berufe erweitert. Damit kann die Notbetreuung grundsätzlich auch von folgenden Personengruppen in Anspruch genommen werden:

- Hauptberufliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Presse, Rundfunk, Fernsehen und anderen Telemedien, soweit vom Arbeitgeber der Nachweis erbracht wird, dass ihre Tätigkeit vor Ort am Arbeitsplatz zur Aufrechterhaltung des Kernbetriebs zwingend erforderlich ist,
- Soldatinnen und Soldaten nach § 1 des Gesetzes über die Rechtsstellung von Soldaten vom 30. Mai 2005 (BGBl. I S. 1482), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. November 2019 (BGBl. I S. 1626), sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bundeswehr, die zur Sicherstellung der Einsatzbereitschaft und der laufenden Einsätze der Bundeswehr erforderlich sind sowie
- **berufstätige Alleinerziehende im Sinne des § 21 Abs. 3 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch.**

Eine vollständige Aufstellung ergibt sich aus der (jetzt geänderten) zweiten Verordnung zur Bekämpfung des Corona-Virus vom 13.03.2020. Die aktuelle Fassung findet man auf der Homepage des HKM.

Die wesentliche Änderung der neuen Verordnung besagt, dass nun neu grundsätzlich alle berufstätigen Alleinerziehenden einen Anspruch auf schulische Betreuung ihrer Kinder haben. Auch dann, wenn sie nicht in einem systemrelevanten Beruf arbeiten.

Betroffene Alleinerziehend lassen sich ihre berufliche Tätigkeit von Ihrem Arbeitgeber bestätigen. Diese Bestätigung sollte auch die konkreten Arbeitszeiten enthalten. Das entsprechende Formular reichen Sie bei uns ein. Im Anschluss daran kann mit der Schulleitung die erforderliche Notbetreuung vereinbart werden. Die Schule ist an allen Wochentagen in der Zeit von 09:00 – 12:00 erreichbar.

Die Notbetreuung sollte nur im Notfall, das heißt wenn keine andere Möglichkeit zur Betreuung besteht, zur Anwendung kommen.

**Telefon:** 05681 – 2334  
**Fax:** 05681 – 931777  
**E-Mail:** [poststelle@pb.homberg.schulverwaltung.hessen.de](mailto:poststelle@pb.homberg.schulverwaltung.hessen.de)

**Sprechzeiten:**  
8.00 - 8.15 Uhr  
9.35 - 9.55 Uhr  
11.15 - 11.30 Uhr

**Unterrichtszeiten:**  
Montag: 8.15 - 12.50 Uhr  
Dienstag, Mittwoch  
& Donnerstag: 8.15 - 14.40 Uhr  
Freitag: 8.15 - 12.50 Uhr



# Anne – Frank – Schule

Förderschule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

• August – Vilmar – Str. 1 • 34576 Homberg / Efze •



Voraussetzung ist außerdem, dass die Kinder

- keine Krankheitssymptome aufweisen,
- nicht in Kontakt zu infizierten Personen stehen oder seit dem Kontakt mit infizierten Personen mindestens 14 Tage vergangen sind
- und sich die Kinder in den 14 Tagen vor Inkrafttreten dieser Verordnung oder danach nicht in einem Risikogebiet für Infektionen mit dem SARS-CoV-2-Virus aufgehalten haben bzw. 14 Tage seit der Rückkehr vergangen sind.

In der Notbetreuung sollte die Gruppengröße auf drei bis fünf Kinder begrenzt sein (Stand 21.03.2020).

Ich wünsche Ihnen allen, dass Sie und Ihre Familien gut durch die Krise kommen und bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen und herzlichem Dank Ihr Verständnis.  
gez. Ulrich Pischke, Schulleiter

**Telefon:**  
05681 – 2334

**Fax:**  
05681 – 931777

**E-Mail:** [poststelle@pb.homberg.schulverwaltung.hessen.de](mailto:poststelle@pb.homberg.schulverwaltung.hessen.de)

**Sprechzeiten:**  
8.00 - 8.15 Uhr  
9.35 - 9.55 Uhr  
11.15 - 11.30 Uhr

**Unterrichtszeiten:**  
Montag: 8.15 - 12.50 Uhr  
Dienstag, Mittwoch  
& Donnerstag: 8.15 - 14.40 Uhr  
Freitag: 8.15 - 12.50 Uhr